



# PHILOSOPHIE UND RELIGION

- GESCHICHTE UND GEGENWART EINES SPANNUNGSVERHÄLTNISSSES -

## RINGVORLESUNG

Wintersemester 2020/2021 | montags 16:30-18:00 Uhr

- |            |   |
|------------|---|
| 26.10.2020 | Ruth Tietjen: „Von religiösen Eiferern und Fanatikern“  |
| 02.11.2020 | Rico Gutschmidt: „Verstörung und Vertrauen. Zur philosophischen Bedeutung der Negativen Theologie“  |
| 09.11.2020 | Friederike Rass: „Gottlose Gegenwart? – Ein Antrag auf ein gemeinsames Sorgerecht von Philosophie und Theologie für den Gottesbegriff und dessen politische Funktion“ |
| 16.11.2020 | Markus Enders: „Religion und Transzendenz. Die systematische Relevanz des metaphysischen Transzendenz-Begriffs für ein basales Verständnis menschlicher Religiosität“ |
| 23.11.2020 | Christoph Seibert: „Religion und Orientierung. Zur Bedeutung pragmatistischer Religionstheorie“   |
| 30.11.2020 | Friedo Ricken: „Die Beziehung von praktischer Philosophie und Religion in der Antike“   |
| 07.12.2020 | Christian Polke: „The wild universe and man’s ultimate committment – William James und die religiöse Dimension menschlicher Existenz“                                 |
| 14.12.2020 | Heiko Schulz: „Doppelte Wahrheit? Zum Verhältnis von Theologie und Philosophie“   |
| 21.12.2020 | Jörg Disse: „Religion als gesättigtes Phänomen. Philosophie und Religion im Spätwerk Jean-Luc Marions“  |
| 11.01.2021 | Michael Kühnlein: „Herausgeforderte Vernunft? Über Freiheit und Befreiung bei Charles Taylor“   |
| 18.01.2021 | Sebastian Gäb: „An den Grenzen der Sprache. Über Mystik, Psilocybin und Spiritualität ohne Religion“  |
| 25.01.2021 | Saskia Wendel: „In Freiheit glauben. Grundzüge eines libertarischen Verständnisses des Glaubens“  |
| 01.02.2021 | Marie-Luise Raters: „Zu schön, um wahr zu sein? Oder: Darf eine Philosophin an ein Leben nach dem Tod glauben?“   |

Veranstaltungsort:  
Heinrich-Heine-Universität  
Universitätsstraße 1  
Düsseldorf

Organisation:  
Dennis Sölch  
Oliver Victor